



Ergebnisse des Netzwerktreffens: Bausteine für eine ethische Wirtschaftsordnung

25.06.2022, Gemeindehaus St. Bonifatius, Heidelberg

Workshop

„Erste Erfahrungen aus Kirchengemeinden“

Wie können weitere Teilnehmenden für das Thema / für die Arbeitsgruppe gewonnen werden?

Wie motivieren wir?

- Es braucht die persönliche Ansprache, idealerweise in Verbindung mit persönlicher Begeisterung des bisher erlebten
- In kleinen Schritten beginnen, entsprechend den vorhandenen Ressourcen. Sich nicht überfordern. Zum Beispiel:
 - Erstes Thema: Wie leben wir Menschenwürde mit unseren Lieferant:innen?
- intern eine erste Übersicht erstellen und nach verschiedenen Kriterien gewichten.
 - Wofür geben wir unser Geld aus? – intern nachfragen und Transparenz schaffen.
 - Unsere Aktivitäten sichtbar machen. Wer macht wann was mit wem?
- Die eigenen Talente und Fähigkeiten einbringen: „wofür schlägt mein Herz“, wo und wie kann ich begeistern und überzeugen.
- Was sind grundlegende, zukunftsweisende Fragen? (sich nicht mit Formalitäten und Kleinigkeiten aufhalten lassen)
- Gemeinden übernehmen gesellschaftliche Verantwortung – wir wollen Zukunft mitgestalten!
- Das Vorgehen bietet auch die Chance, die Herausforderung „zukunftsfähige Gemeinde“ zu bearbeiten. Die 20 Themen der GWÖ-Matrix laden ein, gemeinsam genau hinzuschauen.
- Wer hat Interesse, im Herbst 2022 eine gemeinsame Veranstaltung in Heidelberg inkl. Umgebung zu machen? Die Teilnehmenden der Veranstaltung werden zu einem Vorbereitungstreffen eingeladen. Wenn darüber hinaus Interesse besteht bitte Mail an kirche-und-transformation@woek.de

